

[PDF] Das Duell der Prinzen: Roman (Prinzen-Serie 2)

## Das Duell der Prinzen: Roman (Prinzen-Serie 2)

Von C.S. Pacat

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #129842 in eBooksVerffentlicht am: 2016-01-11Erscheinungsdatum: 2016-01-11File Name: B00XSRZ3RM | File size: 62.Mb

**Von C.S. Pacat : Das Duell der Prinzen: Roman (Prinzen-Serie 2)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Duell der Prinzen: Roman (Prinzen-Serie 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Solide Fortsetzung mit fiesem CliffhangerVon KorikoStory:Um einen Krieg zwischen den verfeindeten Lndern Vere und Akielos zu verhindern, ist Damen, hinter dem sich eigentlich Prinz Damianos von Akielos verbirgt, gezwungen mit Laurent, dem Thronfolger des Landes Vere zusammenzuarbeiten. Gemeinsam werden sie von Laurents Onkel an die

sdliche Grenze geschickt, um das Land gegen Eindringlinge zu verteidigen. Damen wird schnell klar, dass der gegenwärtige Regent in keiner Weise das Wohl seines Neffen im Sinn hat. Alles deutet darauf hin, dass Laurent auf dem Weg in den Sden gettet werden soll, was dem nahenden Krieg neue Nahrung geben würde. Während Laurent alle Hände voll zu tun hat, die Intrigen seines Onkels abzuwehren und sich auf seine Art der Unterstützung der Nachbarländer zu versichern, versuchte Damen aus den Männern, die Laurents Heer begleiten, eine funktionierende Einheit zu machen. Inmitten der harten Kämpfe, komplexen Intrigen und detaillierten Planungen kommen sich die beiden Prinzen unweigerlich näher. Aus Respekt wird Freundschaft und letztendlich kann sich Damen der Anziehungskraft Laurents nicht mehr verwehren. Eigene Meinung: Mit dem Roman Duell der Prinzen erschien Anfang 2016 der zweite Band der Erfolgsreihe Captive Prince von C.S. Pacat dieses Mal jedoch nur als eBook. Leider scheint der dritte Roman, der noch am Ende des Buches mit dem Titel Rückkehr des Prinzen angekündigt wurde, nicht mehr als Einzelband zu erscheinen. Stattdessen wurde ein Sammelband, der alle drei Bücher enthalten soll für den Januar 2017 von Heyne angekündigt. Duell der Prinzen setzt dort an, wo Band 1 endete und führt die Geschichte um Damen und Laurent spannend weiter. C.S. Pacat gelingt es das Potenzial der Geschichte um ein Vielfaches zu steigern und den Vorgängerroman in mehrfacher Hinsicht zu übertreffen. Die Handlung besticht erneut durch komplexe Intrigen, doppelbändige Elemente und eine so vielschichtige Handlung, dass man wirklich konzentriert bei der Sache bleiben muss, um alle Andeutungen und Hinweise zu verstehen. Dabei werden auch offene Punkte vom ersten Band aufgegriffen oder einige Ereignisse präsentieren sich urplötzlich in einem neuen Licht, so dass die Geschichte immer logischer und in sich schlüssiger wird. Dadurch fesselt auch der zweite Band der Reihe von der ersten bis zur letzten Seite und es fällt schwer das Buch zur Seite zu legen. Die Autorin baut einmal mehr auf eine intrigenreichen Geschichte, die dieses Mal auch von einigen Kampf und Actionenszenen unterbrochen wird, da es erstmals auch zu Schlachten kommt. Dadurch wirkt Duell der Prinzen wesentlich dynamischer und interessanter als Band 1, der sich vorwiegend im Palast abgespielt hat und wo Damens Spielwiese auf wenige Zimmer beschränkt war. Sicherlich gibt es auch im zweiten Band viele Beschreibungen und Hintergrundinformationen (so erfährt man durch Damen endlich mehr über den Staatstreik seines Bruders und die Hintergründe zu seiner Degradierung zum Sklaven), aber es gibt auch mehr Action, so dass die Geschichte ausgewogener geworden ist. Natürlich kommen sich Damen und Laurent endlich näher, wenngleich von einer romantischen Liebesbeziehung keine Rede sein kann. Stattdessen bekommt man von C.S. Pacat eine realistische und glaubwürdige Beziehung präsentiert, die im Grunde nicht gut enden kann etwas, was beide Protagonisten wissen. Dennoch spürt man das Knistern zwischen Laurent und Damen, die Gefühle, die beide freinander entwickeln und die in einer gemeinsamen Nacht enden. Neben der komplexen Handlung können einmal mehr die Figuren berzeugen. Laurent und Damen entwickeln sich im Laufe der Ereignisse weiter, und werden endlich zu Kampfgefährten und Freunden, die einander respektieren. Damen lernt im Laufe der Zeit Laurent besser kennen und verstehen, und ist bald der einzige, der Laurents uneingeschränktes Vertrauen genießt. Zudem vertieft sich sein Interesse an Laurent, der Damens Gefühle sogar teilweise erwidert. Auch Laurent wird im Laufe der Zeit greifbarer, was daran liegt, dass er sich Damen gegenüber öffnet und immer wieder einen Blick auf seine wahre Natur gewährt. Natürlich ist er für Damen und damit auch für den Leser zumeist undurchsichtig, seine Aktionen nur schwer nachvollziehbar, doch er taut während der Reise zur Grenze sprbar auf. Auch die Nebenfiguren sind starke, in sich logisch handelnde Persönlichkeiten. C.S. Pacat führt eine Vielzahl interessanter Charaktere ein, wobei auch alte Bekannte einen kürzeren oder längeren Auftritt bekommen. Jord und Orlant, die Damen im Palast bewachen, nehmen einen größeren Part ein, während der 13-jährige Nicaise nur am Rand auftaucht. Mit Aimeric taucht eine neue Figur auf, die im Laufe der Handlung eine wichtige Rolle spielt und auch die Herrscher der Sdreiche von Vere bekommen ein wenig mehr Gewichtung. Alles in allem geben sie Laurent und Damen einen passenden Rahmen, um sich zu entwickeln und die Geschichte voranzutreiben. Stilistisch ist Duell der Prinzen gut gelungen und mitreißend umgesetzt. C.S. Pacats Schreibstil ist sehr komplex, sie nutzt gerne ungewöhnliche Wörter und Beschreibungen, was den Charme ihrer Schreibstils ausmacht. Die deutsche Übersetzung wirkt dieses Mal flüssiger und passender, wenngleich sie noch immer nicht die Eleganz des englischen Originals einfangen können. Leser, die des englischen mächtig sind, sollten vielleicht testweise in die englische Leseprobe schnuppern, bevor sie sich für die deutsche oder englische Fassung entscheiden. Fazit: Mit Duell der Prinzen schließt C.S. Pacat an den Erfolg des ersten Bandes an und führt die Geschichte um Laurent und Damen berzeugend und intrigenreich fort. Dank der komplexen Handlung und der vielschichtigen Charaktere gehört Captive Prince zurzeit zu den besten Gay Fantasy Reihen, die es auf dem Markt gibt. Da Heyne sich für eine preiswerte Gesamtausgabe der Reihe entschieden hat und Band 3 nicht mehr separat veröffentlicht wird, fällt es schwer den zweiten Band zu empfehlen wer Captive Prince kennenlernen möchte, sollte am besten bis 2017 warten, wer Band 1 möchte ebenfalls. Insbesondere da Duell der Prinzen mit einem bsen Cliffhanger endet. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Toller zweiter Teil Von sternchen Damen ist eigentlich der Kronprinz von Akielos. Doch sein Halbbruder verriet ihn heimtückisch und er landete in Vere als Sklave Laurent, dem Prinzen von Vere. Nun soll er an der Seite von Laurent in den Krieg ziehen, doch je näher er dem Prinzen kommt, desto zerrissener fühlt er sich und es kommt der Punkt, da muss er sich entscheiden, wem seine Loyalität geht... Band 2 startet genau da, wo Band 1 endete. Damen hat eine gewisse Faszination für Laurent entwickelt, auch wenn dieser sehr undurchschaubar ist. Dennoch sinnt er auch auf Rache, denn sein Bruder war es, der ihn aufs Schlimmste verraten und in die Sklaverei verkauft hat. Die

Chemie zwischen Laurent und Damen ist interessant. Er behandelt ihn fast gar nicht mehr wie einen Sklaven, eher fast wie einen Vertrauten. Er lässt sich von Damen beraten, denn Laurent und sein Onkel sind mitten in einem Intrigenspiel gefangen, in dem es nur einen Sieger geben kann und ein Fehler tödlich ist. Dieses Intrigenspiel hielt mich auch in Atem, ebenso allerdings die Chemie zwischen den beiden. Die beiden werden immer vertrauter miteinander, dennoch ist Laurent für Damen undurchschaubar, was sicherlich auch einen Teil des Reizes ausmacht. Ein Großteil der Story spielt sich auf dem Weg zum Außenposten ab während Damen und Laurent versuchen, ihre zusammengeworfene Truppe zu Disziplin zu erziehen. Das Ende hat mich dann völlig von den Socken gehauen und ich bin sooo gespannt, wie es weiter geht!!! Ein toller zweiter Teil, der vor allem von der Chemie zwischen Laurent und Damen lebt und mich völlig gefangen genommen hat! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das ist nicht nur „Gay Fantasy“, sondern mehr ein intelligentes Fantasy-Buch über Politik und Strategie! Von Julia Lizoyfanen. Längst nicht mehr ist Damianos der Kronprinz von Akielos, sondern unter dem Namen Damen der Sklave des verstorbenen Kronprinzen Laurent, der ebenso intelligent wie unberechenbar das ganze Leben wie ein politisches Schachspiel betrachtet. Damen, einst verraten und versklavt, reitet nun mit Laurent in die Schlacht nach Süden und muss sich in einer Kompanie befehlstreuer Männer im Schatten des gefühlkalten Laurent zurechtfinden. Damen und Laurent glauben, im anderen einen militärischen Verbündeten zu sehen, doch Laurent weiß nicht, dass Damen Laurons geliebten Bruder getötet hat. Die Feinde des von Intrigen zerrütteten Vere sind überall und warten nicht auf dem Schlachtfeld, sodass sich Damen und Laurent einem politischen Machtspiel nach dem anderen ausweichen müssen, mal mit dem Schwert oder gewieften Diskussionen. Dabei wird Damen unangenehm klar, dass er für Laurent alles tun würde - aber wie soll Damen die drohenden Kämpfe und die Fallen der Verräter überleben? Von „Der verschollene Prinz“ war ich weniger begeistert, hauptsächlich nur wegen dem plumpen Schreibstil und der einseitigen Art in Vere, wo sich scheinbar alles nur um Sex und Politik drehte. Doch weil die Autorin C. S. Pacat mit einem offenen Ende eine Wendung in der Geschichte versprach, wurde ich von meiner Hoffnung gelockt, dass es in dieser Fantasy-Welt auch um schlaue, strategische Pläne und den Thronkampf gehen könnte. Dass Damen und Laurent sich dabei verlieben, war eigentlich gar nicht störend. Und nun in „Das Duell der Prinzen“ war ich wirklich baff, wie gut die Story geworden ist! Im ersten Buch der Captive Prince-Reihe wirkte alles am Schreibstil ungehobelt, ebenso auch die Charaktere und die präsentierte Welt. In „Das Duell der Prinzen“ wird nun bewiesen, dass das als Gay Fantasy-bezeichnete Buch vielmehr ein großer Schlacht- und Strategieplan ist, bei dem der Leser mitdenken kann. Mir hat es richtig Spaß gemacht, Laurents scharfsinnige Überlegungen zu verfolgen und er verliert um 50 % sogar etwas von seiner eiskalten Arroganz, die ihn am Anfang so unsympathisch gemacht hat. Auch die anderen Charaktere und beiläufige Nebenfiguren haben alle eine feste Rolle und handeln völlig nachvollziehbar, wenn es entweder darum geht, dem anderen das Schwert durch die Kehle zu bohren oder die Liebe zu gestehen. Dabei fällt auf, dass eigentlich nur Männer sich in „Das Duell der Prinzen“ lieben - aber so krass lief es nun auch wieder nicht zu. Erst gegen Schluss. Die Entwicklung der Charaktere ist auch zu einem Pluspunkt geworden, allerdings störte mich immer wieder, dass C. S. Pacat eine totale Vorliebe für die Redewendung „mit den Blicken festhalten“ hat. Und so, wie sie wohl auf jeder Seite Laurents Aussehen beschrieb, kann ich fast glauben, sie hätte sich in ihre eigene Schöpfung verliebt. Damen dagegen behält sein Image als Holzkopf, was ihn genau deswegen sympathisch macht. Jetzt bin ich besonders gespannt auf „King's Rising“ und ob das letzte Buch der Trilogie überhaupt auf Deutsch rauskommen wird. Freuen würde es mich. Ich ziehe die Klinge meines Rezensentenschwertes, mit goldenem und geriffeltem Griff, hervor und starre gleichmütig auf die widerlichen Verräter herab, bevor ich betont distanziert und mit kühlen Blicken die Fahne von Vere betrachte, nachsinnend über die Zukunft von Laurent und Damen. 4 Sterne, eisblau und goldschimmernd, prangen auf dieser im peitschenden Wind knatternden Fahne

Kurzbeschreibung Spannung, Liebe und Leidenschaft das Abenteuer um die beiden Kriegerprinzen Damen und Laurent geht weiter! Einst war Damen der Kronprinz des mächtigen Königreiches Akielos. Dann wurde er verraten, versklavt und in die Hände seines größten Feindes Laurent übergeben. Wenn er überleben will, muss Damen seine wahre Identität verbergen, was immer schwieriger wird, je näher er dem gefährlich charismatischen Prinzen von Vere kommt. Und nun soll er auch noch Seite an Seite mit Laurent in die Schlacht ziehen. Ein Abenteuer, bei dem Damen einem dunklen Geheimnis auf die Spur kommt und sich entscheiden muss: Hört er auf seinen Verstand oder auf sein Herz? Kurzbeschreibung Spannung, Liebe und Leidenschaft das Abenteuer um die beiden Kriegerprinzen Damen und Laurent geht weiter! Einst war Damen der Kronprinz des mächtigen Königreiches Akielos. Dann wurde er verraten, versklavt und in die Hände seines größten Feindes Laurent übergeben. Wenn er überleben will, muss Damen seine wahre Identität verbergen, was immer schwieriger wird, je näher er dem gefährlich charismatischen Prinzen von Vere kommt. Und nun soll er auch noch Seite an Seite mit Laurent in die Schlacht ziehen. Ein Abenteuer, bei dem Damen einem dunklen Geheimnis auf die Spur kommt und sich entscheiden muss: Hört er auf seinen Verstand oder auf sein Herz?